

Einreichung über:

Stadtwerke Gengenbach
 Abwasserbeseitigung
 Hauptstraße 15-17
 77723 Gengenbach

Eingangsstempel:

--

Antrag zur Erhebung /Flächenänderung der Niederschlagswassergebühr (3-fach)

(bestehend aus Seite 1-2)

1. Grundstücksangaben:		
Ort:	Straße:	Hausnummer:
Gemarkung:	Flurstücks-Nr.:	Grundstücksgröße: (m ²)

2. Antragsteller:	
Grundstückseigentümer/-in:	Antragsteller/-in:
Name, Anschrift	Name, Anschrift
_____	_____
_____	_____
Telefon:	Telefon:
Nach § 33 der Abwassersatzung ist der Grundstückseigentümer Gebührensschuldner. Ist ein anderer Gebührensschuldner vorgesehen, so ist eine Abtrittklärung dem Antrag beizufügen.	

3. Liegt vom Grundstück schon ein Lageplan und Selbstauskunftsbogen über die bisherigen versiegelten Flächen den Stadtwerken vor?	
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, V-Nr. _____ und Laufende Nummer _____

4. Kundendaten bei den Stadtwerken Gengenbach: (Kundennummer auf ihrer Wasser-/ Abwasserrechnung, falls vorhanden)	
Kundennummer:	_____

5. Regenwasserbewirtschaftung nach WG §45b, Abs.3:				
Für nachfolgende Bewirtschaftungsart sind gesondert Berechnungs- und Planunterlagen einzureichen wenn sie nicht schon in einem Entwässerungsantrag genehmigt wurden.				
Zisterne	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
Gartenbewässerung:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Größe:	m ³
Brauchwassernutzung:*	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Größe:	m ³
Notüberlauf in den öffentlichen Kanal	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		
* Formular „Anmeldung einer Regenwassernutzungsanlage“ muss vorliegen				
Versickerung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		m ³
Notüberlauf in den öffentlichen Kanal	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein		

6. Versiegelte / befestigte Flächen für die Niederschlagswassergebühr:	
Die versiegelten / befestigten Flächen sind in der Anlage im Auskunftsbogen eingetragen. Die Gebührenberechnung beginnt mit dem Einbau des Wasserzähler bzw. der Antragstellung.	
Versiegelte Flächen laut Auskunftsbogen:	m ²

7. Anlagen:	
Alle Unterlagen sind vom Antragsteller und Grundstückseigentümer zu unterzeichnen.	
Lageplan (1-fach)	im Maßstab 1:500 oder 1:1000 mit Eintrag der Flurstücknummer. Die an die öffentlichen Abwasseranlagen angeschlossenen Grundstücksflächen sind unter Angabe der in §35a Abs.2 Abwassersatzung aufgeführten Versiegelungsarten und der für die Berechnung der Flächen notwendigen Maße rot zu kennzeichnen. Dies gilt auch für Angaben zu Lage und Größe von Entlastungsbauwerken (Zisternen etc.) nach §35a Abs.3 Abwassersatzung.
Auskunftsbogen Versiegelung (1-fach)	In den Auskunftsbogen sind alle versiegelten Grundstücksflächen aus dem Lageplan einzutragen und den entsprechenden Kategorien (Versiegelung) zuzuordnen

8. Erklärung:
Ich versichere die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass es sich die Stadtwerke Gengenbach vorbehält, die Angaben zu überprüfen. Zukünftige Veränderungen der Versiegelung und der Entwässerung der Flächen werde ich gemäß § 41 Abs.5 Abwassersatzung den Stadtwerken Gengenbach Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung mitteilen.

Ort: _____ ,den _____
Antragsteller-/in

Ort: _____ ,den _____
Grundstückseigentümer-/in